

Zeitschrift: Energieia : Newsletter des Bundesamtes für Energie
Herausgeber: Bundesamt für Energie
Band: - (2015)
Heft: 4

Rubrik: Kurz gemeldet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Zahl

15 500

So viele Quadratmeter umfasst der Solarpark, der kürzlich auf dem Gelände der ETH Lausanne eingeweiht worden ist. Die Anlage bedeckt über 25 Dächer und Fassaden der Hochschule und soll jährlich rund 2,2 Millionen Kilowattstunden Strom produzieren. Einen Teil wird die ETH zur Deckung ihres Stromverbrauchs verwenden, den anderen Teil wird der Energieversorger Romande Energie seinen Kunden anbieten. Die riesige Solaranlage dient jedoch auch Forschungs- und Entwicklungszwecken und steht den entsprechenden Labors der ETH zur Verfügung. (his)

Watt d'Or: Projekte einreichen



Der Watt d'Or, die prestigeträchtige Auszeichnung des Bundesamts für Energie, wird am 7. Januar 2016 zum zehnten Mal verliehen. Gesucht werden überraschende, innovative und zukunftsweisende Energieinitiativen, Technologien, Produkte, Geräte, Anlagen, Dienstleistungen, Strategien, Gebäude oder energieeffiziente Raumkonzepte. Kurz: Bestleistungen im Energiebereich! Vorschläge können bis Ende Juli 2015 eingereicht werden. Infos gibt es im Internet auf www.wattdor.ch. (zum)



Ressourcen effizienter nutzen

Das Netzwerk Ressourceneffizienz Schweiz – kurz Reffnet.ch – unterstützt Schweizer Firmen dabei, ihre Umweltbelastungen und Rohstoffabhängigkeiten zu reduzieren. Konkret zeigt Reffnet.ch, wie Firmen in ihrem Betrieb Material, Energie und Kosten einsparen können. Dabei profitieren Unternehmen mehrfach. Denn die vorhandenen Ressourcen besser zu nutzen, bedeutet für sie nicht nur eine gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit, Effizienzgewinne und tiefere Materialkosten, sondern auch eine geringere Abhängigkeit von volatilen Rohstoffpreisen und das Erreichen wichtiger Umweltziele. (his)

Neue Cleantech-Videos

Ein neues BFE-Video dreht sich um die Sanierung von zwei Wohnblocks der Wohnungsgenossenschaft «La Cigale» in Genf, der grössten Schweizer Gebäudeerneuerung nach Minergie-P-Standard. Dieses Leuchtturmprojekt setzt auf Solarenergie, konsequente Wärmedämmung und ein innovatives Heizsystem

mit integriertem Eisspeicher (siehe Video «Schöner Wohnen im Energiesparblock»). Ein zweites Video erklärt, wie aus Abwärme Strom wird. Es geht um Minigeneratoren, die aus Temperaturunterschieden elektrischen Strom erzeugen können. Mehr Informationen finden Sie auf www.bfe.admin.ch/infoclips.



Karte der Wasserkraftanlagen

Eine neue BFE-Karte bietet einen Überblick über die Wasserkraftnutzung in der Schweiz. Dargestellt sind Wasserkraftwerke mit einer Leistung von über 300 kW. Gegenüber der Karte von 2002 sind über 100 neue Anlagen dazugekommen. Als Basis diente unter anderem die Wasserkraftstatistik des BFE. Die Karte entstand in Zusammenarbeit mit der Landestopografie und den Kantonen. Bei Interesse können Sie einzelne Exemplare beim BFE beziehen via ad-rwe@bfe.admin.ch (solange Vorrat). (bra)

Nationale Forschungsprogramme

Der Bund investiert bis 2018 insgesamt 45 Millionen Franken für folgende zwei Forschungsprogramme des Schweizerischen Nationalfonds: «Energiewende» (NEP 70) und «Steuerung des Energieverbrauchs» (NEP 71). Über 300 Forschende werden in dieser Zeit in 103 Projekten Grundlagen erarbeiten, die die Politik und die Wirtschaft bei der Umsetzung der Energiestrategie 2050 unterstützen könnten. Das BFE ist in der Programmorganisation beratend vertreten. (bra)



25 Jahre Zwiilag

Das Zwischenlager in Würenlingen feiert dieses Jahr sein 25-jähriges Bestehen. 1990 wurde das Zwischenlager Würenlingen AG von den vier Schweizer Kernkraftwerksbetreibern gegründet. Zwischen 1996 und 2000 wurde die Anlage gebaut und in Betrieb genommen. Im Zwiilag werden schwach-, mittel- und

hochaktive Abfälle gelagert. Aktuell ist es zu rund einem Viertel belegt. Neben der klassischen Einlagerung werden schwachaktive Abfälle der Kernkraftwerke dekontaminiert. Durch diese Methode können über 90 Prozent dieser Abfälle gereinigt und zurück an den Recyclingkreislauf gegeben werden. (his)

Abonnemente und Bestellungen

Sie können *energeia* gratis abonnieren: per E-Mail (abo@bfe.admin.ch), per Post oder Fax

Name: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

E-Mail: _____ Anzahl Exemplare: _____

Nachbestellungen *energeia* Ausgabe Nr.: _____ Anzahl Exemplare: _____

Den ausgefüllten Bestelltalon senden/faxen an: **Bundesamt für Energie BFE** | Sektion Publishing, 3003 Bern, Fax: 058 463 25 00